WZ-Ausgabe vom 18.05.2018

Blau-Weiß sichert sich die Meisterschaft!

DJK Gänheim Fußball

FC Wipfeld – DJK Gänheim 2:7 (1:4)

Am letzten Samstag traf man als Spitzenreiter auf den Tabellenletzten aus Wipfeld. Vom Papier her, schien es also nur eine Spazierfahrt für die Mikolaj-Elf zu werden, doch zwischenzeitlich machte es die Heimelf den Blau-Weißen doch nicht so leicht wie gedacht. Zunächst jedoch dominierte man das Spielgeschehen nach Belieben. blieb man bei den ersten Torannäherungen noch erfolglos, so sorgte der Treffer in der 15. Spielminute durch Marco Bauer für Jubel beim Gänheimer Anhang. Sebastian Seubert hatte sich schön im Strafraum durchgesetzt und Marco Bauer aus kurzer Distanz vollendet. Nur sieben Minuten später setzen die Beiden ihr Zusammenspiel fort und kombinierten sich erneut vors gegnerische Gehäuse. Diesmal war der Treffer Sebastian Seubert vorbehalten, der den Ball ins Tor schoss. Durch einen Doppelschlag schien die Partie dann entschieden. Nach einem schönen Pass von Spielertrainer Goran Mikolaj scheiterte Marco Bauer zuerst am Torwart der Wipfelder, ehe dieser den Ball nur gegen seinen eigenen Mitspieler abwehren konnte und von dort ins Tor prallte. Nur wenige Zeigerumdrehungen später, erzielte Goran Mikolaj dann die 4:0-Führung für die DJK. Den Schlusspunkt einer turbulenten ersten Hälfte, setzte aber die Heimelf. Mit einem sehenswerten Treffer aus der Distanz ging es in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel agierten die Blau-Weißen zu fahrig. Nach schlechtem Stellungsspiel in der Gänheimer Hintermannschaft, schrumpfte der Rückstand nur noch auf zwei Tore. Die Elf um Kapitän Sebastian Bauer brauchte ein paar Minuten um wieder in die Spur zurückzufinden. Nach rund einer Stunde Spielzeit wurde Sebastian Seubert unfair im Sechzehnmeterraum gefoult und der Schiedsrichter der Partie entschied folgerichtig auf Strafstoß für die DJK. Auch diesmal war der Schütze vom Dienst, Florian Bauer, erfolgreich und verwandelte sicher zum 2:5. Die Blau-Weißen verpassten es jetzt zunächst das Ergebnis in die Höhe zu schrauben und scheiterten mehrmals am gegnerischen Torhüter. So dauerte es bis zur 72. Minute, als Kapitän Sebastian Bauer nach einem Eckball das Spielgerät per Kopf in die Maschen bugsiierte. Den Torreigen beendete Marco Bauer nach einer schönen Einzelaktion mit seinem Treffer zum 2:7-Endstand. Daran änderte sich auch nichts mehr, als ein Spieler der Heimelf den Platz mit einer Gelb-Roten-Karte in den Schlussminuten verlassen musste.

Fazit:

Ein am Ende klarer Sieg der Blau-Weißen, deren zwischenzeitliche Verschnaufpause aufgrund des bis dato herausgespielten Vorsprungs nicht gänzlich bestraft wurde. Durch den Sieg konnte man vorzeitig die Meisterschaft sichern und somit ein Stück DJK-Vereinsgeschichte mitschreiben.

Vorschau:

Das letzte Saisonspiel der Meisterelf findet am Sonntag um 15 Uhr auf dem Sportgelände der DJK statt. Gegner ist die Reserveelf des TSV Grafenrheinfeld. Viel Erfolg![KB]